© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Berichtigung

zu

Wilhelm Schusters Nachträgen zu der Ornis des Mainzer Beckens und der angrenzenden Gebiete

in dem 70. Jahrgang (1918) der Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde, Seite 172 ff.

S. 175. Scheckente: Otto le Roy hat schon in der Ornithologischen Monatsschrift 1910, S. 365/6 nachgewiesen, dass es sich bei dem am Main erlegten Vogel nicht um eine Scheckente, sondern um ein junges ♂ von *Harelda hiemalis* Eisente handelt. Vergleiche dazu ferner die Erklärungen von W. Schuster, S. 421 der Ornithol. Monatsschrift 1910. und von J. H. W. Seeger auf S. 480 desselben Jahrgangs. Es erscheint unverantwortlich, trotz des Royschen Nachweises die Behauptung von Vorkommen der Scheckente aufrecht zu erhalten.

S. 178. Rauhfussbussard (Buteo lagopus): Dieser Raubvogel hat meines Erachtens nicht im Vogelsberg gebrütet. Der fragliche Horst mit dem Spurei gehörte einem gemeinen Mäusebussard.

Ludwig Schuster.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: 72

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Berichtigung zu Wilhelm Schusters Nachträgen zu der Ornis des Mainzer Beckens und der angrenzenden Gebiete 41